

Pressemitteilung

Nycomed 2009 auf Kurs

- Das starke Wachstum bei den Kernprodukten und in den meisten Schwellenländern wurde durch die negativen Auswirkungen des Patentablaufs für Pantoprazol in Europa, den Konjunkturabschwung und nachteilige Währungseffekte teilweise gebremst.
- Der Gesamtnettoumsatz sank um 3,6% (-0,6% in Lokalwährungen und ohne Einmaleffekte) auf € 3'228,0 Mio. (12 Monate/08: € 3'348,0 Mio.). Im vierten Quartal verringerte sich der Gesamtnettoumsatz um 4,9% (-0,4% auf vergleichbarer Basis) auf € 781,1 Mio. (Q4/08: € 821,1 Mio.).
- Das bereinigte EBITDA ging um 11,0% (-3,8% in Lokalwährungen und ohne Einmaleffekte) auf € 1'074,6 Mio. (12 Monate/08: € 1'207,6 Mio.) zurück. Im vierten Quartal sank das bereinigte EBITDA um 14,5% (-3,9% auf vergleichbarer Basis) auf € 221,8 Mio. (Q4/08: € 259,5 Mio.).
- Der Ablauf des Patentschutzes für Pantoprazol beeinflusste den Umsatz, doch die neu lancierte OTC-Variante des Präparats entwickelte sich in Europa sehr erfreulich.
- Der Zulassungsantrag für Roflumilast (Daxas[®]) zur Behandlung von COPD wurde bei der EMEA und der FDA eingereicht; die Vereinbarung mit Forest Laboratories über die Vermarktung in den USA unterzeichnet. Positive Ergebnisse von Phase-III-Studien in der Fachzeitschrift *The Lancet* veröffentlicht.
- Im September wurde Instanyl[®] zur Behandlung von Durchbruchschmerzen bei Krebspatienten mit sehr positiver Marktresonanz eingeführt.

Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich auf Nycomed S.C.A. SICAR und umfassen sämtliche Aktivitäten der Nycomed-Gruppe. Der komplette Zwischenbericht ist im Internet verfügbar unter: <http://www.nycomed.com/en/Menu/Investors/Financials>

Diese Pressemitteilung ist eine Übersetzung des englischen Originals – in Zweifelsfällen gilt die englische Version.

Mit einem kräftigen Wachstum bei den wichtigsten Produkten und in den meisten Schwellenmärkten war Nycomed 2009 auf Kurs. Der Verlust der Marktexklusivität für Pantoprazol im Mai 2009 in zwölf europäischen Ländern hatte zwar Auswirkungen auf den Umsatz, konnte jedoch durch gezielte Ansätze in den jeweiligen Regionen gut abgedeckt werden. Das Pipeline-Portfolio machte grosse Fortschritte. Der Zulassungsantrag für Daxas[®] wurde bei der EMEA und der FDA eingereicht. Im September wurden die positiven Ergebnisse von Phase-III-Studien vorgestellt und in der Fachzeitschrift *The Lancet* veröffentlicht. Nycomed arbeitet hinsichtlich der Vermarktung dieses wichtigen Produkts in den USA eng mit Forest Laboratories zusammen. Die Einführung von Instanyl[®] zur Behandlung von Durchbruchschmerzen bei Krebspatienten macht in Europa gute Fortschritte.

Håkan Björklund, CEO Nycomed, äusserte sich zum Ergebnis wie folgt:

„Mit einem Nettoumsatz von € 3'228 Millionen stellte Nycomed 2009 ihre Stärke unter Beweis. Trotz des konjunkturellen Abschwungs erzielten die wichtigsten Produkte und die meisten Schwellenländer ein kräftiges Wachstum. Zwar wirkte sich der Verlust der Marktexklusivität für Pantoprazol im Mai erwartungsgemäss negativ auf die Verkaufszahlen aus, doch erwies sich das Ergebnis im weiteren Verlauf als robust.

Unser wichtigstes Entwicklungsprojekt, Roflumilast (Daxas), erzielte gute Fortschritte. Mitte 2009 wurde der Zulassungsantrag den Behörden in Europa und den USA vorgelegt. In Hinblick auf die Vermarktung des Produkts in den USA arbeiten wir eng mit unserem Partner Forest Laboratories zusammen. Im September wurden die vollständigen Ergebnisse von vier Phase-III-Studien in der Fachzeitschrift The Lancet veröffentlicht und auf dem Jahreskongress der European Respiratory Society in Wien vorgestellt. Die Daten bestärken unser Vertrauen in die guten kommerziellen Aussichten des Medikaments.

Seit September wird Instanyl in den europäischen Märkten zur Behandlung von Durchbruchschmerzen bei Krebspatienten eingeführt. Das Präparat etabliert sich deutlich schneller am Markt als vergleichbare Konkurrenzprodukte.

Wir bauen auch unsere Position in den Schwellenländern weiter aus. Mit dem Erwerb eines Portfolios aus 20 Markengenerika hat Nycomed ihre Position in den schnell wachsenden Märkten Zentral- und Osteuropas gestärkt. In Russland werden wir bis 2014 eine neue Produktionsanlage bauen.

Neben dem Wachstum in den Schwellenländern liegt unser Fokus 2010 auf Roflumilast und Pantoprazol. Wir erwarten zwar einen weiteren Umsatzrückgang bei Pantoprazol, unserem meistverkauften Produkt, sind aber von seinem Potenzial überzeugt. Langfristig wird für uns neben dem Wachstum in den Schwellenländern die Einführung von Roflumilast entscheidend sein. Entsprechend richten wir unseren Fokus aus. Auch unser Kostenmanagement bleibt weiterhin ein Schwerpunkt. Nycomed ist gut aufgestellt für weiterhin nachhaltigen Erfolg.“

Kennzahlen

	Q4 2009 (Mio. €)	Q4 2008 (Mio. €)	Veränderung	2009 12 Monate (Mio. €)	2008 12 Monate (Mio. €)	Veränderung
Nettoumsatz	781,1	821,1	-4,9% -0,4% ⁽¹⁾	3'228,0	3'348,0	-3,6% ⁽²⁾ -0,6% ⁽¹⁾
Bruttogewinn	537,6	577,9	-7,0%	2'332,8	2'463,4	-5,3%
Marge	68,8%	70,4%	-2,2%	72,3%	73,6%	-1,8%
Operativer Gewinn (EBIT)	7,2	-19,2	n.a.	288,0	352,0	-18,2%
EBITDA	197,8	221,9	-10,8%	999,1	1'142,8	-12,6%
Marge	25,3%	27,0%	-6,3%	31,0%	34,1%	-9,3%
Bereinigtes EBITDA	221,8	259,5	-14,5% -3,9% ⁽¹⁾	1'074,6	1'207,6	-11,0% ⁽²⁾ -3,8% ⁽¹⁾
Marge	28,4%	31,6%	-10,2%	33,3%	36,1%	-7,7%

(1) Auf vergleichbarer Basis: in Lokalwährungen und ohne Einmaleffekte

(2) In Lokalwährungen sank der Nettoumsatz um 1,8% und das bereinigt EBITA um 8,7%

n.a.: nicht anwendbar

Hintergrund Finanzzahlen

Bereinigtes EBITDA und EBITDA sind Kennzahlen, die eine eingehendere Analyse unserer betrieblichen Leistungskraft und unserer Schuldendienstfähigkeit erlauben.

Das EBITDA ist der Nettogewinn vor Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen. Das bereinigte EBITDA ist um ausserordentliche oder einmalige Posten bereinigt, die nicht mit dem laufenden und künftigen Geschäft zusammenhängen.

Im vierten Quartal 2009 ist die Differenz zwischen EBITDA und bereinigtem EBITDA vor allem durch Integrations-, Projekt- und Restrukturierungskosten bedingt.

Über Nycomed

Nycomed ist ein privates, weltweit tätiges Pharmaunternehmen mit einem differenzierten Portfolio, das sich auf Markenpräparate für die Bereiche Gastroenterologie, Atemwegs- und Entzündungserkrankungen, Schmerz, Osteoporose und Gewebemanagement konzentriert. Ein breites Angebot an frei verkäuflichen Arzneimitteln rundet das Portfolio ab.

Nycomeds Forschung und Entwicklung ist über ihre Kernbereiche hinaus offen für Partnerschaften. Die Einlizenzierung stellt einen Eckpunkt der Wachstumsstrategie des Unternehmens dar.

Das Unternehmen beschäftigt weltweit 12'000 Mitarbeitende und bietet Produkte in mehr als 100 Ländern an. Nycomed verfügt über eine starke Präsenz in Europa und in schnell wachsenden Märkten wie Russland/GUS und Lateinamerika. Während die Vermarktung in den USA und in Japan über führende Vertriebspartner erfolgt, wird die Position in wichtigen asiatischen Märkten weiter ausgebaut.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Zürich, Schweiz, erwirtschaftete 2009 einen Gesamtumsatz von € 3,2 Milliarden und ein bereinigtes EBITDA von € 1,1 Milliarden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.nycomed.com.

Weitere Informationen

Medien:

Hauptnummer: +41 44 555 15 10

Beatrix Benz, Tel.: +41 44 555 15 08

Tobias Cottmann, Tel.: +41 44 555 15 01

Investoren:

Christian B. Seidelin, Tel.: +41 44 555 11 04